

Kraftstofftank sanieren beim W111 Coupe

Post by "Coupemike" of Sep 29th 2020, 5:27 pm

Hallo zusammen,

ich bin mal wieder soweit und suche händeringend Hilfe und / oder Kontakt. Nach einer der wenigen Ausfahrten dieses Jahr kommt das 111er Coupe wieder in die Garage und sollte erst Tags drauf winterfest gemacht und geputzt werden. Leider durfte ich dann feststellen, dass über Nacht Benzin aus dem Tank getropft ist... langsam, aber stetig.

Also raus damit und genauer inspiziert. Eine Undichtigkeit habe ich immer noch nicht gefunden, dafür Rost und Ablagerungen im Innern. Auch das Tanksieb war schon längst überfällig.

Da ich mir die Sanierung und auch Versiegelung selber nicht zumuten möchte suche ich hier Erfahrung oder Firmen die den Tank innen professionell auf Dichtheit prüfen, reinigen und versiegeln können.

Hat hier bereits jemand Erfahrungen damit oder weiß gar an wen ich mich wenden kann. Jeder Hinweis dazu ist herzlichst willkommen.

Danke und Grüße

Michael



Post by "antonius" of Sep 29th 2020, 7:59 pm

Hi Michael,

willst du Dir das wirklich antun? Ich habe für unter 300,- einen neuen und fahre den seit rund 35.000km ohne Probleme.

BG Ralf

Post by "thomasj" of Sep 29th 2020, 8:05 pm

könnte das nicht auch statt Rost gummierter Kraftstoff sein?

Post by “Coupemike” of Sep 29th 2020, 10:06 pm

[Quote from rgswa](#)

Hi Michael,

willst du Dir das wirklich antun? Ich habe für unter 300,- einen neuen und fahre den seit rund 35.000km ohne Probleme.

BG Ralf

Hallo Ralf,

die Idee hatte ich auch schon, aber wo bekomme ich einen neuen her? Hat MB den etwa noch lieferbar? Ganz ehrlich, ich hab noch nicht einmal gefragt...

Ja, das könnte auch Ablagerungen von veraltetem Kraftstoff sein, aber selbst das müsste doch gereinigt werden, oder?

Post by “antonius” of Sep 29th 2020, 10:17 pm

<https://www.autodoc.de/jp-group/10296458>

Mit dem fahre ich seit langem. Es gibt aber auch Stimmen die davor warnen.

BG Ralf

Post by “Coupemike” of Sep 29th 2020, 10:24 pm

Na ja, das kann ich ja nun selbst entscheiden, ob ich das mache oder nicht 😊 ... Aber ganz herzlichsten Dank für den Tipp!!

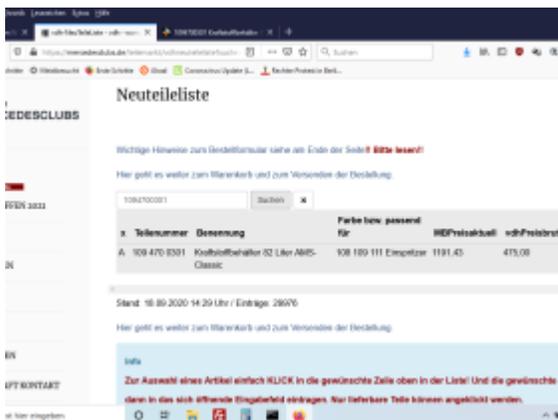
Eine Nacht drüber schlafen hilft da vielleicht.

Grüße

Michael

Post by “Stefan300TD” of Sep 29th 2020, 10:30 pm

Man könnte den Tank natürlich auch beim vdh kaufen. Ist dann von AMS und wurde meines Wissens von Walter S. für gut befunden...aber oft liegt das Gute so fern 😊



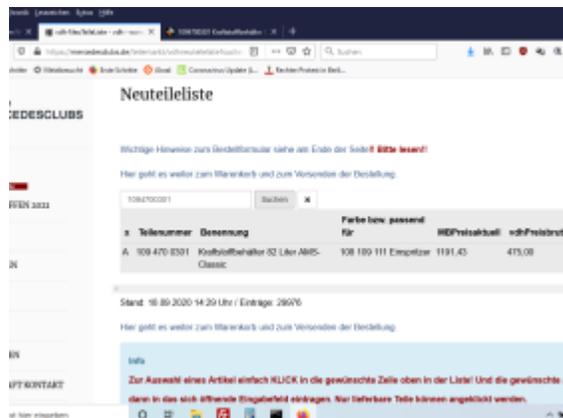
Gruß

stefan

Post by "antoni" of Sep 29th 2020, 10:33 pm

[Quote from Stefan300TD](#)

Man könnte den Tank natürlich auch beim vdh kaufen. Ist dann von AMS und wurde meines Wissens vom Walter S. für gut befunden...aber oft liegt das Gute so fern 😊



Gruß

stefan

Display More

Das wäre definitiv die bessere Entscheidung!

Post by "Flossenrot" of Sep 29th 2020, 11:18 pm

Hallo Freunde,

Mit dem Gedanken spiele ich auch. Ablagerungen durch alten Sprit (letzte Tankung 13.7.1992, 58 l Super verbleibt für 90 DM , nach 28 Jahre Standzeit war noch die Hälfte da) konnte ich nicht beobachten, etliche Male nun den Tank gespült, inspiziert etc, und sieht nun ganz gut aus (und augenscheinlich dicht), aber irgendwann werde ich mich wohl nach einem neuen umsehen.

Gruß Uli

Post by "Rainer" of Sep 30th 2020, 11:15 am

Hi Michael,

so sah mein Tank im 108 auch aus. Ich habe mir von Kreem den Tankreiniger gekauft. Danach sah der Tank wieder aus wie (fast) neu. Danach kannst du entscheiden, ob du noch entrostest und versiegeln willst/muss. Ich habe den Tank vorsichtshalber mit Phosphorsäure (Purux kostet ca. 20€ für 5l) behandelt, gespült und dann nix weiter gemacht. Den Tankreiniger kann man wahrscheinlich auch durch günstigere Chemikalien ersetzen, soweit ich mich noch erinnere besteht der Reiniger lediglich aus einer Lauge (Natronlauge).

Was aber nicht verschwiegen werden darf ist: Das alles war eine Sauarbeit.....

Gruß

Rainer

Post by "Coupemike" of Sep 30th 2020, 5:07 pm

Hallo Rainer,

danke für die hilfreichen Tipps. Nachdem ich hier jetzt erfahren habe, dass es noch einen neun Tank dazu gibt und auch die Reinigung möglich ist, natürlich vorausgesetzt der Tank ist dicht, hab ich nun tatsächlich die Qual der Wahl... so soll's ja sein unter Experten. 👍

[stefan](#), der Tank vom vdh hat eine andere Teilenummer und fasst 82l anstatt der 65l in meinem Coupe. Ist es sicher, dass der in den 220er auch passt? Sowohl von den Befestigungen und auch Anschlüssen?

Grüße

Michael

Post by “thomasj” of Sep 30th 2020, 5:20 pm

[Michael](#): brauchst dann zusätzliche Halter für den großen Tank und wenn die BP noch neben dem Tank angeordnet ist dann muß die auch umziehen an den späten Platz.

Post by “hannograeff” of Sep 30th 2020, 5:42 pm

Hallo Michael,

nachdem mir bei einer Pagode die Tanküberholung mit POR15 sehr gut gelungen war, habe ich dies bei der Restaurierung des Coupes genauso gemacht. Hier hat sich jedoch das kleine Löchlein der Benzinzufuhr beim Schwalltopf so dermaßen zugesetzt, dass mir nachher nichts anderes übrigblieb als den Tank aufzuschneiden, den Schwalltopf aus- und nach dessen Reparatur wieder einzubauen und den Tank wieder zuzuschweissen. Das war mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die letzte Tanksanierung, die ich gemacht habe.

Viele Grüsse, Hanno

Post by “T-Modell” of Sep 30th 2020, 5:47 pm

Hallo Michael,

wenn Du auch keine Lust hast, den Tank hier zu kaufen, dann kann ich Dir Wittl Tanksanierung empfehlen. Leider hoher Auftragsbestand, d. h. ich würde vorher anrufen, wie die aktuellen Bearbeitungszeiten sind. Hr. Wittl ist sehr freundlich und kompetent.

Beste Grüße

Thomas

Post by “W463” of Sep 30th 2020, 11:21 pm

[Quote from T-Modell](#)

Hallo Michael,

wenn Du auch keine Lust hast, den Tank hier zu kaufen, dann kann ich Dir Wittl Tanksanierung empfehlen. Leider hoher Auftragsbestand, d. h. ich würde vorher anrufen, wie die aktuellen Bearbeitungszeiten sind. Hr. Wittl ist sehr freundlich und kompetent.

Beste Grüße

Thomas

[Display More](#)

Hallo Michael,

das kann ich bestätigen, habe meinen Tank auch bei Herr Wittl machen lassen.

Grüße ...

Marjan

Post by “Naitsabes” of Oct 1st 2020, 7:25 am

[Quote from Coupemike](#)

Hallo Rainer,

danke für die hilfreichen Tipps. Nachdem ich hier jetzt erfahren habe, dass es noch einen neun Tank dazu gibt und auch die Reinigung möglich ist, natürlich vorausgesetzt der Tank ist dicht, hab ich nun tatsächlich die Qual der Wahl... so soll's ja sein unter Experten. 👍

[stefan](#), der Tank vom vdh hat eine andere Teilenummer und fasst 82l anstatt der 65l in meinem Coupe. Ist es sicher, dass der in den 220er auch passt? Sowohl von den Befestigungen und auch Anschlüssen?

Grüße

Michael

Display More

Den 82 l habe ich im 220er seit Jahren drin und möchte es von der Reichweite nicht missen.

Grüße,

Sebastian

Post by "Dieselist" of Oct 1st 2020, 9:30 am

Hmmm...

Nachdem wir letzten Sonntag verdächtigerweise in den 65-Liter-Tank unseres QP's 67 Liter tankten, ohne dass der Motor vorher Entziehungserscheinungen hatte oder auch nur die Reserveleuchte brannte (nein, es war danach auch keine Benzinpfütze unter dem Auto),

würde es mich mal interessieren, wie sich beide Versionen (65 l vs. 85 l) von unten optisch auseinanderhalten lassen.

Hat da jemand vielleicht Bilder zur Hand? bei unserem (Bj. 1965) liegt die Pumpe in Fahrtrichtung vor dem Tank.

Eigentlich würde ich ja den Tank gerne mal leerfahren wollen, um die tatsächlichen Reichweite zu testen, aber ich hab etwas Muffe, dass dann bei den "letzten Schlucken" evtl. vorhandener Dreck mit angesaugt wird. Oder denke ich da falsch?

Post by "wikiwa" of Oct 1st 2020, 12:06 pm

Ist ganz einfach: Der 82l Tank reicht vom Auspuff bis zum Rahmen (mit Halter am Rahmen).

Der 65l sitzt in der Mitte mit gleichen Abständen zum Rahmen auf beiden Seiten.

Beste Grüße

Torsten

Post by "jag_ev12" of Apr 15th 2021, 12:42 pm

[Quote from rgswa](#)

<https://www.autodoc.de/jp-group/10296458>

Mit dem fahre ich seit langem. Es gibt aber auch Stimmen die davor warnen.

BG Ralf

Hallo Ralph,

vor was warnen diese Stimmen denn genau?

Post by "Gerd.Batke" of Apr 15th 2021, 4:26 pm

Hallo Ulli,

ich denke, Ralf's Anmerkung bezog sich darauf, dass er (glaube ich) einen - als Nachbau von JP Classic Line zu ca. 300.-€ (EAN Nr. 5710412511753) recht günstig erhältlichen - Vergasertank (ohne Schwalltopf) gekauft & in sein (Einspritzer-) Coupe eingebaut hat.

Dies könnte evtl. bzgl. der Spritversorgung in scharf gefahrenen Kurven kritisch werden - wenn man den Tank weit leer fährt.

Wer dieses Szenario bei seinem Einspritzer-Fzg. vermeiden möchte, der müsste dann ggf. vielleicht doch ein wenig drauflegen und die AMS-Nachbau Version *mit Schwalltopf* kaufen (475.-€ oder so !?).

Beide Versionen sind/waren beim VdH in der 82l Ausführung für W108/110/111erhältlich; einfach mal bei den Neuteilen nach "Kraftstoffbehälter" suchen.

Gruß,

Gerd

Post by "Bos´n1006" of Apr 15th 2021, 4:37 pm

Hallo zusammen,

Tanksaierung geht doch ganz gut.

Dauert etwas, Geduld und sauberes arbeiten vorausgesetzt- ergibt ein gutes Ergebnis...

Kreem - blättert irgendwann.

Por 15 gut, aber schlecht zu bekommen

Wagner- best of all.

Nur. .. ob man jetzt strahlen, schweißen oder halt nur chemisch behandeln will kann/muss/soll- es muss sauber vorgearbeitet werden

sonst geht das in die Hose

Post by “antoniuss” of Apr 15th 2021, 5:29 pm

Hi Ulli,

es gibt wohl verschiedene Tanks für Vergaser und Einspritzer.

Angeblich kommt es bei wenig Sprit zu Problemen in Kurven.

Ich hab davon aber noch nie etwas gemerkt und fahre den Tank seit knapp 35.000km und hab ihn auch schon mehrfach weiter empfohlen.

BG Ralf

Post by “jag_ev12” of Apr 15th 2021, 5:58 pm

Hallo,

[Gerd](#)

Wenn der JP Classic Line Tank von Ralph wirklich ein Vergasertank (ohne Schwalltopf) ist, dann möchte ich natürlich mit der Spritversorgung in vielleicht scharf gefahrenen Kurven oder bei wenig Sprit im Tank später keine Probleme bekommen, oder besser gesagt mein Motor. Die AMS Version im VDH Bestand habe ich gesehen, wäre sicher die bessere Lösung.

@Bos'n

eine Tanksaierung wäre natürlich die Alternative zum neuen AMS Tank, aber diese Arbeit will ich mir selbst nicht antun. Im letzten Jahr habe ich meinen Luftvorratsbehälter mit der kompletten KREEM Prozedur gereinigt, entrostet und konserviert, das hat mir gereicht.

Letztens habe ich [diese Webseite](#) gefunden witti-tanksanierung.de

<http://www.witti-tanksanierung.de/index.html>

Habe dann auch mit Herrn Wittl über ein Tankrestaurierung gesprochen, hört sich alles pragmatisch und plausibel an was er da so macht, preislich wahrscheinlich teurer als ein neuer Tank.

Werde mir beide Optionen noch mal überlegen.

Danke für eure Tipps.

Post by “jag_ev12” of Apr 15th 2021, 6:02 pm

Hallo Ralph,

Du hast wohl geantwortet während ich grade schrieb,

In irgend ein Spritversorgungsproblem möchte ich später nicht kommen.

Wenn ein neuer Tank dann ASM.

Post by “antonius” of Apr 15th 2021, 6:57 pm

[Quote from jag_ev12](#)

Hallo Ralph,

Du hast wohl geantwortet während ich grade schrieb,

In irgend ein Spritversorgungsproblem möchte ich später nicht kommen.

Wenn ein neuer Tank dann ASM.

Wie gesagt, ich hatte damit noch nie Probleme und kenn auch andere die den Tank ohne Probleme fahren.

Post by “Gerd.Batke” of Apr 15th 2021, 7:41 pm

Hallo,

vielleicht noch eine Anmerkung zum JP-(Vergaser-)Tank:

(Zumindest) dieser muss ein wenig nachgearbeitet werden, um ihn am W108 anzubauen - die Bohrung in der hinteren Befestigungslasche musste bei meinem 280S nachgearbeitet & der Tankstützen ein wenig nachgebogen werden, wenn ich mich recht erinnere.

Ferner konnte man den originalen Tankdeckel mit der "originalen", dicken MB-Tankdeckeldichtung (war bei mir schon die Blaue mit 140er Teilenummer) bei meinem JP-Tank selbst mit Gewalt nicht mehr verriegeln - ich habe mir dann aus einer dünneren Silikonmatte (Backofenmatte vom lokalen "Action"-Discounter) eine neue Dichtung geschnitten.

Dabei dürfte es sich aber wohl um Fertigungstoleranzen handeln...

Wie das beim AMS-Tank aussieht weiß ich nicht.

Gruß,

Gerd

PS:

Es gab zu den Nachbau-Tanks schon 2018 einen Thread [Tanks der JP-Group](#).